

HEROSOPASU

USV RB KERN-Installationen SIEBING

59. Ausgabe

3/2004

22.5.2004

VEREIN-i-GSCHAUT

40 Jahre USV Siebing !

Keine Punkte aus den Freitagsspielen!

Bereits viermal spielte der USV Siebing im Frühjahr Freitag abend und alle vier Partien gingen verloren. Allerdings trat man gegen Mannschaften der oberen Tabellenhälfte an, die alle noch Chancen auf den Aufstieg in die Landesliga haben, und das jeweils auswärts.

Heute kommt die Mannschaft aus **Hartberg/Umgebung**, die derzeit am 9. Tabellenplatz (25 Punkte) liegt, in unsere Waldarena. Im Herbst gab es gegen unseren heutigen Gegner einen knappen 1:0 Sieg (derzeit liegt Siebing mit 27 Punkten auf Platz 7).

Geleitet wird das Spiel von Herrn **Mitteregger**, die Assistenten sind Herr **Pucher** und Herr **Zangerle**.

Z`RUCK-i-G`SCHAUT

21. Runde Samstag 8. 5. 2004, 17,00 Uhr

Siebing – Ilz 1:1 (1:0) Tor: Blagus

Schiedsrichter: Schuiki; Assistent: Adanitsch

Aufstellung: Jaritz; Lipp, Kainz, Wurzinger; Schreiner (62. Lackner), Kraxner (60. Novak), Luttenberger, Rupp (70. Hödl), Riedl; Blagus, Hernet. Ersatz: Novak, Altenburger, Hödl, Lackner.

Von Haus aus zeigte unsere Mannschaft, dass sie den Tabellenzweiten in die Knie zwingen wollte. Schöne Spielzüge und aggressives Forechecking zwangen Ilz in die Defensive. Der zweite Tabellenplatz unseres Gegners wurde deutlich, als sie immer wieder gefährliche Konter fuhren. Unser Spiel wurde mit dem 1:0 durch Blagus belohnt, der nach einem Hernet-Schuss den Abpraller verwerten konnte. Hochverdient ging unsere Mannschaft mit 1:0 in die Pause, denn einige hochkarätige Chancen machte der gute Ilzer Tormann zunichte.

Nach der Pause kam es zu einem offenen Schlagabtausch. Unser in Hochform spielender Tormann Manuel Jaritz konnte in der 60. Minute einen Penalty abwehren, aber schon in der 67. Minute gelang den Gästen durch Kenoszt der Ausgleich. Es folgten wütende Angriffe des USV die in einer Superchance für Heli Lackner nach Fersler von Hernet gipfelten.

FAZIT: Es wurde ein mehr als verdienter Punkt, der die derzeitige gute Form unserer Spieler widerspiegelt.

Spieler der Runde: Reinhold Wurzinger

AUTOHAUS SCHAFFER Mureck

POWODEN-BAU Wettmannstätten

LÜCKL – SCHACHNER Rannersdorf

22. Runde Freitag 14. 5. 2004, 18,30 Uhr

Fürstenfeld- Siebing 4:1 (1:1) Tor: Hernet

Schiedsrichter: Bauernfeind; Assistenten: Platl, Lienhart

Aufstellung: Liebmann; Lipp, Kainz, Wurzinger; Lackner, Kraxner (65. Altenburger), Luttenberger, Riedl, Rupp (37. Schreiner, 80. Bäck); Blagus (80. Altenburger), Hernet.

Ersatz: Altenburger, Schreiner, Bäck.

Neben den längerfristigen Ausfällen von Kupfer und Seidl fiel diesmal auch Jaritz Manuel, der hohes Fieber hatte, aus. Ins Tor musste diesmal „Jimmy“ Guido Liebmann, der ohne Training einsprang und an der klaren Niederlage am wenigsten Schuld hatte.

Nach starkem Spielbeginn der Fürstenfelder hielt Siebing dem Druck stand und konnte nach 20 Minuten durch Hernet Robert nach einem Fehler des Libero mit 1:0 in Führung gehen. Nach dem 1:0 plätscherte das Spiel dahin und es gab keine nennenswerten Torchancen. In der Nachspielzeit der 1. Halbzeit gelang nach Ballverlust im Mittelfeld, und dem nicht gegebenen Foul an Schreiner Hannes der Ausgleich.

Nach Seitenwechsel setzten uns die Fürstenfelder wieder unter Druck und daraus resultierten die Treffer 2 und 3 in den ersten 10 Minuten. Nach einigen fragwürdigen gelben Karten gegen unsere Mannschaft durften einige Spieler nicht mehr alles riskieren um nicht mit Rot vom Platz zu gehen. Das Spiel war somit gelaufen und Fürstenfeld setzte 5 Minuten vor Schluß noch einen Treffer drauf.

Fazit: Nur mit vollem Einsatz und einem neutralen Schiedsrichter kann man auswärts punkten.

Spieler der Runde: Luttenberger Werner

Nachwuchs-i-G`SCHAUT

U-12 A: Wildon – Siebing 4:0

U-16: Siebing – SG. Mettersdorf 7:1

Siebing – SG. Tieschen 4:1. Das war bereits der 4. Sieg in Folge. **Bravo Burschen!**

VORANKÜNDIGUNG!

Wirtschaftsmesse mit Turnier, Rockkonzert, Frühschoppen und großer Bausteinverlosung am 17. und 18. Juli 2004. Bausteine zum Stückpreis von 7,- Euro für die Verlosung (1. Preis Reisegutschein im Wert von 1.500,- Euro) sind ab sofort bei Spielern und Funktionären erhältlich.

SPRUCH: Mit konsequenter Arbeit und Teamgeist kann man auch in der Oberliga reüssieren.

SPAR-MARKT
Othmar ROTH Mettersdorf